




KulturRegion  
FrankfurtRheinMain

## Veranstaltungsprogramm im November 2022

Datum	Veranstaltung	Titel / Beteiligte	Ort / Veranstalter
5.11., 9 Uhr	Workshop <i>GartenRheinMain</i>	„Rosenschnittkurs auf der Rosenhöhe“	<b>Darmstadt</b> Treffpunkt: Park Rosenhöhe Eingang Rosarium, Ludwig-Engel-Weg Kosten: 10 € Anmeldung erforderlich Max. 25 Teilnehmende Info: 06151 132900 gruenflaechenamt@darmstadt.de, www.darmstadt.de Veranstalter*in: Grünflächenamt Darmstadt
6.11., 14-18 Uhr	Workshop <i>GartenRheinMain</i>	„Räuchern mit heimischen Kräutern“	<b>Seligenstadt</b> Treffpunkt: Pur-Na-Tur Garten Eichendorffstr. 15 Kosten: 55 € Anmeldung erforderlich Max. 10 Teilnehmende Info: Alexandra Fritzsche 0172 7785558, info@pur-na-tur.de, www.pur-na-tur.de Veranstalter*in: Pur-Na-Tur
16.11., 18 Uhr	Vortrag <i>GartenRheinMain</i>	„Die Stadt erblühen lassen mit ‚Tausende Gärten – Tausende Arten‘“  Mit Bettina de la Chevallerie, Geschäftsführerin DGG 1822  Im Rahmen der GartenRheinMain-Spezial-Reihe „Grünes Wissen wächst“	<b>Frankfurt a. M.</b> Palmengarten Siesmeyersaal, Siesmayerstr. 63 Kostenfrei Anmeldung erforderlich unter info@krfrm.de Info: 069 2577-1700, info@krfrm.de, www.tausende-gaerten.de, www.palmengarten.de Veranstalter*in: KulturRegion FrankfurtRheinMain in Kooperation mit TGTA und dem Palmengarten

17.11., 9.30-17 Uhr	Workshop  <b>GartenRheinMain</b>	„Obstbaumschnitt in Theorie und Praxis: Spindeln und kleine Bäume“	<b>Geisenheim</b> LLH-Hessische Gartenakademie Brentanostr. 9 Kosten: 40 € Max. 15 Teilnehmende Anmeldung erforderlich Info: 06722 502-851, hessische.gartenakademie.gs@llh.hessen.de, www.llh.hessen.de/gartenakademie Veranstalter*in: LLH-Hessische Gartenakademie Geisenheim
21.11., 19-20 Uhr	Vortrag  <b>GartenRheinMain</b>	„Jahresrückblick 2022“	<b>Frankfurt a. M.</b> Palmengarten, Siesmeyersaal, Siesmayerstraße 63 Kostenfrei Anmeldung erforderlich Info: 069 212-36689, info.palmengarten@stadtfrankfurt.de, www.palmengarten.de Veranstalter*in: Palmengarten Stadt Frankfurt am Main
25.11., 18 Uhr	Gespräch vor Ort und Livestream  	„Kulturvereine als kommunale Akteure: Wichtig? Wertgeschätzt? Und wie weiter?“  Im Rahmen von „Verein(t) gestern und heute“	<b>Bischofsheim</b> Kunst-Würfel e. V., Hans-Dorr-Allee Kostenfrei Anmeldung erforderlich unter info@kunst-wuerfel.de Info: www.krfrm.de, www.kunst-wuerfel.de Veranstalter*in: KulturRegion, Kunst-Würfel e. V.
27.11., 15-16 Uhr	Führung  <b>GartenRheinMain</b>	„Museumsstunde im Rosenmuseum: Fast alles über Rosen!“	<b>Bad Nauheim</b> Treffpunkt: Rosenmuseum Alte Schulstr. 1 Kosten: 10 € (inkl. Eintritt) Max. 20 Teilnehmende Anmeldung erforderlich Info: 06032 86001, rosenpost@rosenmuseum.com, www.rosenmuseum.com Veranstalter*in: Rosenmuseum Steinfurth e. V.

## Besondere Highlights

### **Frankfurt am Main**

Mittwoch, 16. November, 18 Uhr

#### **Vortrag: Die Stadt erblühen lassen mit „Tausende Gärten – Tausende Arten“**

Referentin: Bettina de la Chevallerie, Geschäftsführerin DGG 1822, Projektleiterin Tausende Gärten – Tausende Arten.

Die im Bundesprogramm für Biologische Vielfalt geförderte Kampagne setzt sich dafür ein, die heimische Artenvielfalt in die Gärten, Grünflächen und Parks zu bringen. Der Vortrag erläutert das Projekt, die Artenvielfalt sowie kostenfreie Bildungsangebote und Best-Practice-Beispiele.

**Ort:** Frankfurt am Main, Palmengarten, Siesmeyersaal, Siesmayerstr. 63

#### **Kostenfrei**

**Anmeldung erforderlich** unter [info@krfrm.de](mailto:info@krfrm.de)

**Info:** 069 2577-1700, [info@krfrm.de](mailto:info@krfrm.de), [www.krfrm.de](http://www.krfrm.de), [www.tausende-gaerten.de](http://www.tausende-gaerten.de), [www.palmengarten.de](http://www.palmengarten.de)

**Veranstalter\*in:** GartenRheinMain in Kooperation mit dem Projekt „Tausende Gärten – Tausende Arten“ und dem Palmengarten

### **Bischofsheim**

Freitag, 25. November, 18 Uhr

#### **Gespräch vor Ort und Livestream: Kulturvereine als kommunale Akteure: Wichtig? Wertgeschätzt? Und wie weiter?**

Millionen Ehrenamtliche in Deutschland engagieren sich in Kultur- und Kulturfördervereinen. Auf kommunaler Ebene stellen sie ein vielfältiges kulturelles Angebot sicher. Aber Vereine sind keine Lückenbüßer für eine unzureichende kommunale Kulturförderung, sondern gestalten mit, sind wichtige Partner in der regionalen Kulturlandschaft. Welches Potential steckt im Engagement von Kulturvereinen, wie kann es von Kommunen und Kreisen unterstützt werden? Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit von Kulturvereinen und Kulturinstitutionen vor Ort? Und welche neuen Herausforderungen brachte die Pandemie mit sich?  
Mit: Volker Hartmann (Kunst-Würfel e. V.), Anke Kracke (Kulturkreis Schwalbach am Ts. GmbH), Fatma Yildiz (Verband interkultureller Vereine, Rüsselsheim a. M.)  
Impuls: Prof. Dr. Wolfgang Schneider (Bischofsheim)  
Moderation: Stefan Benz (Darmstädter Echo)

**Ort:** Bischofsheim, Kunst-Würfel e. V., Hans-Dorr-Allee

#### **Kostenfrei**

**Anmeldung erforderlich** unter [info@kunst-wuerfel.de](mailto:info@kunst-wuerfel.de)

**Info:** [www.krfrm.de](http://www.krfrm.de), [www.kunst-wuerfel.de](http://www.kunst-wuerfel.de)

**Veranstalter\*in:** KulturRegion, Kunst-Würfel e. V.

# Die KulturRegion FrankfurtRheinMain

Kultur in der Region – Kultur für die Region

Die 53 Mitglieder starke KulturRegion FrankfurtRheinMain, ein bundesländer-übergreifender Zusammenschluss aus Städten, Landkreisen und dem Regionalverband, vernetzt, bündelt und vermarktet seit 2005 die vielfältige lokale und regionale Kultur. Projekte wie die „Route der Industriekultur Rhein-Main“, „GartenRheinMain“ und „Geist der Freiheit“ fördern die interkommunale Zusammenarbeit und knüpfen an das kulturelle Erbe der Region an. Beliebt sind auch das jährlich stattfindende Theaterfestival „Starke Stücke“ und die „Tage der Industriekultur Rhein-Main“. Das Museumsheft „Museen & Sonderausstellungen 2022“ präsentiert spannende Ausstellungen in 96 Museen der Region. Die „Interaktive Karte“ auf der Website der KulturRegion stellt zudem mehr als 1.000 Orte und Ausflugsziele digital aufbereitet in Text und Bild vor.

## GartenRheinMain

Vom Kloostergarten zum Regionalpark

Fokus „Grünes Wissen wächst“: Mai–Dezember 2022

Das Projekt GartenRheinMain nimmt alljährlich die Gartenschätze und besonderen Parkanlagen der Region in den Blick und macht auf ihre Schönheit, Geschichte und heutige Bedeutung aufmerksam. Es setzt sich auch damit auseinander, wie Gärten und Parks erhalten und nachhaltig genutzt werden.

Mit dem Fokusthema **„Grünes Wissen wächst“** richtet sich GartenRheinMain 2022 an die Garteninteressierten in der Region. Thematisiert werden unterschiedliche Arten des „Wachsens“: das Pflanzenwachstum allgemein, die Wissenssteigerung rund ums Grün bis hin zur wachsenden Wertschätzung von Gärten, Parks und Grünräumen. Die „GartenRheinMain-Spezial“-Reihe vertieft das Thema in den Sommer- und Herbstmonaten. Das Programmheft bündelt rund 650 Veranstaltungen von Mai bis Dezember 2022.



Fokus ab August 2022: „Verein(t) gestern und heute“

„Geist der Freiheit – Freiheit des Geistes“ verbindet die Geschichte von Freiheit und Demokratie in der Rhein-Main-Region mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen. Das Projekt widmet sich ab der zweiten Jahreshälfte 2022 dem neuen Schwerpunktthema **„Verein(t) gestern und heute“**. Vereine und Vereinigungen sind eine wichtige Säule der demokratischen Gesellschaft und Träger der gesellschaftlichen Modernisierung. Vom Vormärz bis zu den neuen sozialen Bewegungen gibt es insbesondere in der Rhein-Main-Region dafür viele Beispiele. Im Rahmen einer Impulsreihe mit Partnervereinen in der Region – vom Turnverein bis zur Kleingartenkolonie – soll der Bedeutung der Vereine gestern und heute nachgegangen und nach Perspektiven für das 21. Jahrhundert gefragt werden.

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR  
RHEIN - MAIN



Route der Industriekultur Junior: April–Dezember 2022

Die Route der Industriekultur Rhein-Main hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedeutende Orte der Industriekultur in ihren vielen Facetten vor Ort erlebbar zu machen. Die Route umfasst mehr als 1.000 Orte von lokaler und überregionaler Bedeutung: Von Hafen- und Industrieanlagen über Brücken, Bahnhöfe, Klärwerke, Arbeitersiedlungen bis zum Technologiepark, erschließt sie den Besucher\*innen viele lebendige Zeugnisse des produzierenden Gewerbes der Region und bringt diese wieder ins Bewusstsein. Bereits zum 20. Mal veranstaltet die KulturRegion 2022 gemeinsam mit zahlreichen Akteur\*innen aus Kultur, Tourismus, Wirtschaft und Industrie die **„Tage der Industriekultur Rhein-Main“**. Das beliebte und überregional bekannte Industriekultur-Festival findet vom 3. bis 11. September statt und steht unter dem Motto „Zukunft(s)formen“.

Das Programm macht die großen Transformationsprozesse in Vergangenheit und Gegenwart sichtbar und zeigt unter anderem auch den Wandlungsprozess ehemaliger Industriestätten, die zu modernen Orten des Lebens und der Arbeit umfunktioniert werden. Das Programm erscheint am 19. Juli.

Die „Route Industriekultur Junior“ richtet sich in Zusammenarbeit mit Schulen seit 2014 mit attraktiven Angeboten rund um Themen der Industriegeschichte speziell an Kinder und Jugendliche. Sie findet von April bis Dezember 2022 statt.



Vorschau „Starke Stücke“-Festival: 2.-13. März 2023

Das internationale Theaterfestival „Starke Stücke“ zeigt seit 1994 ausgewählte Theaterstücke für ein junges Publikum in der Rhein-Main-Region. Eingeladen werden international herausragende Theaterproduktionen. Etwa 9.000 Kinder und Jugendliche besuchen jedes Jahr die 80-100 Vorstellungen mit ihren Kitas, Schulklassen und Familien. Das Festival bringt Künstler\*innen aus aller Welt auf die verschiedenen Bühnen der Region. Im umfangreichen Rahmenprogramm gibt es bei Diskussionsrunden und Inszenierungsgesprächen Gelegenheiten zum Austausch zwischen Künstler\*innen, Publikum und Projektbeteiligten.

In zahlreichen Workshops und Projekten erleben Kinder und Jugendliche Theater auch als Akteur\*innen. Theater sehen und Theater spielen sind bei „Starke Stücke“ eng miteinander verknüpft.

„Starke Stücke“ wird getragen von einem Netzwerk unterschiedlicher Kulturveranstalter\*innen, die das Festival gemeinsam durchführen. Es ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain und der Starke Stücke GbR.

**Kontakt**

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH  
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 2577-1700  
info@krfrm.de; www.krfrm.de